

DCB-kultureller Schüleraustausch

Basiert auf Gegenaustausch (nicht ausschließend)

Fragen	Gast in Deutschland	Gast in Chile
Alter	15 – 17 Jahre alt. Chilener besuchen meistens die 10. oder 11. Klasse. Wegen dem Sprachniveau könnten Sie der einer Stufe niedriger mitmachen	15-18 Jahre. Meistens besuchen sie die 11. oder 12. Klasse. In Chile ist die 12. Klasse die Letzte Stufe, so würde ein Gegenaustausch in der 13.Klasse stattfinden können aber in Chile die 12.Klasse besuchen
Unterkunft	Beide Gastfamilien bieten kostenlose Unterkunft. Der Gast muß genug Geld mitnehmen, um alle zusätzlichen bzw. persönlichen Ausgaben zu finanzieren.	
Zeitraum des Schüleraustausches bei der Gastfamilie	Von Anfang Januar bis Mitte Februar (ca. 6-7 Wochen bei der Gastfamilie) Konkreter Zeitraum wird rechtzeitig mitgeteilt.	Sommerferien plus ca 2 Wochen (ca. 6-7 Wochen). Man muß der deutschen Schule um eine Schulbefreiung bitten.
Schulpflicht	Ja. Während des Schüleraustausches besucht der Gast die Schule gemeinsam mit den Gastgeschwister; obwohl sie Zuhause Sommerferien haben. Sie müssen auch beim Unterricht aktiv teilnehmen. Es hängt von der Heimtatschule ab, ob sie in dieser Zeit spezielle Aufgaben erfüllen müssen. Sie verbessern die Fremdsprache (Deutsch bzw. Spanisch). Die Schule ist der Ort neben der Gastfamilie, um Kontakt und Freundschaften zu anderen Chilenen bzw. Deutschen aufzubauen.	
Versicherung	Ja, sie müssen eine Versicherung für den gesamten Zeitraum haben. (Auslandskrankenversicherung, Unfall-, Haftpflicht- und Gepäckversicherung). Der DCB kann sie besorgen.	
Visum	Nein. Touristen-Visum für 90 Tage bei Enreise mit gültigem Pass (Schengenabkommen).	
Aus welchen Schulen sind die Austauschschüler?	In Deutschland besuchen sie im allgemeinen Schulen wo Spanisch gelehrt wird, obwohl es nicht ausschliessend ist. Der Austausch bietet eine gute Option, um die Sprache zu verbessern.	In Chile besuchen sie die so genannten Deutschen Schulen oder eine Schule wo Deutsch als Haupt- oder Fremdsprache gelehrt wird. Sie entsprechen ein Gymnasium oder Hochschule.
Welches Sprach--Niveau sollten sie haben?	Deutsch A2/B1, im allgemein bestanden. Die Sprachkenntnisse variieren je nach Schüler, obwohl sie lange Jahre Deutsch lernen.	Grundlegend sind Spanischkenntnisse von Vorteil, jedoch keine zwingende Voraussetzung. Sie besuchen ja die deutschen Schulen in Chile, wo alle Deutsch lernen.

DCB-kultureller Schüleraustausch

Basiert auf Gegenaustausch (nicht ausschließend)

Schulgeld	Die vom DCB-engagierten Schulen verlangen kein Schulgeld.	Die deutschen Schulen in Chile verlangen von den Austauschschülern keine Entgeltung.
Was wird von den Gastfamilien erwartet?	Die Gastfamilie nimmt den Schüler kostenlos auf und stellt Essen und Unterkunft zur Verfügung. Der Austauschgast hat ausreichend Geld dabei, um alle zusätzlichen bzw. persönlichen Ausgaben zu finanzieren.	
Was wird von der Schule verlangt?	Ein Austauschkoordinator als Kontaktperson für den Austauschschülern mit Kenntnisse derer Muttersprache zu benennen. Kein Schulgeld entgegennehmen.	
Gibt es eine offizielle Tour für die Austauschschüler im Programm?	Nein. Man empfiehlt den chilenischen Schüler eine Tour nach dem Austausch. Einige Schulen organisieren selbstständig ihre Klassenfahrt nach oder vor dem Austausch.	Nein. Man empfiehlt den deutschen Schüler eine Tour während des Austausches, wegen der kurzen Sommerferien in Deutschland.
¿Was bedeutet Betreuung im Gastland?	Dem Austauschschüler und Gastfamilie steht einen deutschsprachigen Begleitler in Deutschland (vom DCB engagiert) während den ganzen Schüleraustausch als Kontaktperson zur Verfügung. Außerdem sind der Koordinator in der Schule und der Deutsch-Chilenische Bund auch Ansprechpartner für die Gastfamilie und Austauschschüler.	Der Austauschschüler hat in der Schule eine deutschsprachige Ansprechperson, meistens der Austauschkoordinator. Die DCB- Mitarbeiter stehen in Santiago immer telefonisch oder per E-mail jederzeit zur Verfügung.

Bemerkung: Die Reise unseres kulturellen Schüleraustausches wird nur unter sichere Reisebedingungen und –regeln stattfinden.
 Die erste Woche in Deutschland wird als Quarentäne-Zeit bzw. Seminar eingeplant.

**Es spielt keine Rolle wer zuerst den Schüleraustausch antritt
bzw. einen Austauschschüler empfängt.**